

tschaften sind lichtblicke
s gelingt mir nicht dankbar
avon traume ich naechtens.
. loesch aus Dein licht & s
tun aber es ist unser los



ende
mues
t be
gele
oder
der
te s
ich
voeg
u we
dhof
& hi
flas
hab
& je
im k
Dir
meine
schen

»er ist ein ereignis«

N.C.-KASER-
MATINEE

anlässlich der
Eröffnung
des *Kaser-Zimmers*
auf Schloss Bruneck.

Es liest
Luis Benedikter,
begleitet vom
Posaunenquartett
SonOro.

Samstag, 24. September 2022, 10.00 Uhr
auf Schloss Bruneck

Die Installation enthält das Zimmer, in dem der Dichter Norbert C. Kaser den Großteil seines kurzen Lebens gewohnt hat. Sein kriegsversehrter Stiefvater Franz Kaser, Pförtner der Brunecker Tuchfabrik Moessmer, hat die Möbel eigenhändig getischlert und damit das Zimmerchen in seiner Dienstwohnung eingerichtet. Norberts Schwester Monika hat es aufbewahrt mit allem, was sich bis zum Tod des Bruders darin angesammelt hatte. In Schrank, Kommode und Nachtkästchen eingeräumt sind Hausrat, Schreibutensilien, Reisemitbringsel, Fotos, Abschriften, Schulhefte, Gebetsbüchlein, Ausweise und Mitgliedskärtchen sowie allerhand persönlicher Erinnerungskram. Ein Kulturgut, das aufbewahrt gehört.

Leihgabe Monika Kaser
Projekt Arch. Gerhard Mahlknacht
Szenenbild Johanna Oberschmied Mair
Graphic Design Studio Mut
Produktion Tischlerei Haidacher
Koordination Florian Kronbichler

Mit Unterstützung von
Reinhold Messner
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Stadtgemeinde Bruneck

Werner Pirchner *Kloanhäuslertanz 15*
der skorpion 1972
warum gerade brixen? 1975
Kazimierz Serocki *Arietta*
das pferdchen Flaas 1975
st. sebastian Hungerburg Innsbruck 1971
Werner Pirchner *Poem*
die krähen unseres landes 1973
Werner Pirchner *Barfussplattler*
die köchin eines pfarrers Terenten 1971
abend der stuben Antholz 1976
Werner Pirchner *Choral*
eine zahme krähe möchte ich Dir sein 1976
eh ich schon wieder älter werde Flaas 1975
Werner Pirchner *Kloanhäuslertanz 6*
ein stern tat sich mir schenken 1976
bald Bruneck 1978
Kazimierz Serocki *Choral*

LUIS BENEDIKTER

geboren 1940 in Bruneck, Studium der Sprachwissenschaften, Lehrer in Pension, aus Neigung Schauspieler und Sprecher. Am Konservatorium Innsbruck Ausbildung für Zither, theaterpädagogische Schulung an der Schauspielakademie Zürich. Rezitation von Lyrik und Prosa, Inszenierungen, Sprechtrainer für viele Kulturträger Südtirols.

POSAUNENQUARTETT
SONORO

Hans Finatzer, geboren 1973, Konzertdiplom am Konservatorium Bozen, Solist beim Haydn-Orchester, Juror bei »Prima la musica«, Dirigent der Brassband Überetsch, Kapellmeister der Musikkapelle St. Pauls.

Julius Michael Waldner, geboren 1982, Konzertdiplom am Konservatorium Bozen, Abschluss mit Höchstnote am Conservatoire Supérieur in Paris, Mitglied internationaler Ensembles, Präsident des internationalen Brassbandverbands.

Bernhard Pircher, geboren 1982, Abschluss mit Höchstnote an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, Orchester-Erfahrungen in Wien, Innsbruck, Erl und Bozen, Direktor der Musikschule Sterzing.

Peter Cazzanelli, geboren 1967, Konzertdiplom am Konservatorium Bozen, Substitut beim Haydn-Orchester sowie anderen Symphonieorchestern, Mitglied in Blechbläserformationen, Bigbands und Smallbands.

werden. Deine briefe & bo
lleicht sonnenstrahlen. e
sein. ich waere es gern. d
mich fallen. loesche mich
fe. zu vieles ist noch zu
s unvoll
ssen zu
& das is
so denn
uß sein.
ht. auf
verdreck
ene (was
e galgen
asse!) z
ein frie
uchenwald
isches p
heimweh
nach Dir
pfuetze
rk wo i
ersten
ilben